



Thuner Tagblatt TT
3602 Thun
033/ 225 15 55
www.thunertagblatt.ch

Medienart: Print
Medientyp: Tages- und Wochenpresse
Auflage: 18'691
Erscheinungsweise: 6x wöchentlich

Themen-Nr.: 048.002
Abo-Nr.: 1077450
Seite: 1
Fläche: 21'056 mm²

EXTREMSPORT

Maurer siegt in den Pyrenäen

Am letzten Tag des Gleitschirm-Biwakrennens durch die Pyrenäen packte Chrigel Maurer aus Frutigen wieder einmal seine Erfahrung aus – und gewann den Wettkampf deutlich.

Zweiter X-Pyr-Sieg für Maurer

FRUTIGEN Einmal mehr bewies Chrigel Maurer seine Nervenstärke. In Rekordzeit erreichte er als Sieger des dritten X-Pyr das Ziel.

Gestern Mittag erreichte der Oberländer Gleitschirmprofi Christian «Chrigel» Maurer mit acht Stunden Vorsprung auf seine Verfolger das Ziel des dritten X-Pyr nach nur 3 Tagen und 21 Minuten. Damit blieb der vierfache X-Alps-Champion 23 Stunden unter seiner Siegerzeit vor zwei Jahren und ist in den internationalen Gleitschirm-Biwakrennen weiterhin ungeschlagen.

Erst Patzer, dann Geniestreich

Mit einem Patzer beim zweitletzten Kontrollpunkt am Pic du Canigou, wo er auf der Suche nach Thermik an Höhe verlor und ungeplant landen musste, büsste Chrigel Maurer vorgestern Abend seinen komfortablen 30-Kilometer-Vorsprung vor-

übergehend ein. Der Tscheche Stanislav Mayer und Weltcupsieger Aaron Durogati (Italien) kamen nochmals bis 4 Kilometer an Maurer heran. Doch spät abends legte der 33-jährige Frutiger mit einem Abendflug nochmals vor und übernachtete mit 25 Kilometern Vorsprung in Le Boulou, 40 Kilometer vor dem Ziel. Diese verbleibende Strecke legte Maurer gestern in den Morgenstunden vor Hereinbrechen der nachmittäglichen Sommerhitze von über 40 Grad joggend zurück.

Konkurrenten weit zurück

Zum Zeitpunkt von Maurers Zielankunft im spanisch-französischen Grenzort Port de la Selva am Mittelmeer sassen Mayer und Durogati noch auf dem Pic du Canigou wegen zu starken Windes fest. Der Viertplatzierte Spanier Jose Arevalo Guede hatte mit 236 Kilometern genau die Hälfte der Renndistanz zurückgelegt. Mehr als die Hälfte der 31 gestarteten

internationalen Athleten hatte bis dahin weniger als hundert Kilometer geschafft, sieben haben das Rennen aufgegeben.

X-Pyr, X-Alps...

Das X-Pyr ist ein Gleitschirm-Biwakrennen über die Pyrenäen mit Start in Hondarriba an der Atlantikküste und Ziel in Port de la Selva am Mittelmeer (Gesamtdistanz 471 Kilometer). Das Rennen ist weniger als halb so lang wie das X-Alps, welches über 1038 Kilometer von Salzburg über den Alpenkamm nach Monaco führt. Beide Rennen werden alternierend alle zwei Jahre ausgetragen. Chrigel Maurer gewann die vier letzten X-Alps-Austragungen; den dritten Sieg schaffte er in der Rekordzeit von sechs Tagen und 23 Stunden. Das 8. X-Alps wird am 2. Juli 2017 in Salzburg gestartet. Voraussichtlich wird auch Chrigel Maurer wieder mit dabei sein – bereit für eine weitere Titelverteidigung. *Bruno Petroni*